

Baden-Württembergische Heteropterologen trafen sich am Bodensee

KLAUS VOIGT

Das alljährliche Treffen der BW-Heteropterologen fand vom 16.-18. Juli 2010 in Konstanz statt. RALF HECKMANN hatte dazu eingeladen und es vorzüglich organisiert. Am Anreisetag lud er die Heteropterologen in sein Haus ein, wo er und seine Frau UTE die Gäste begrüßten und mit Speis und Trank bewirteten. Hierbei konnten J. NAWRATIL, M. MUENCH, CH. & U. RIEGER, G. STRAUSS, K. & F. VOIGT Erfahrungen, Beobachtungen und Erlebnisse austauschen, sowie einzelne Probleme der landeseigenen Fauna ansprechen.

Dank der vorhandenen Ausnahmegenehmigungen konnten am Samstag nahegelegene Naturschutzgebiete besammelt werden. Zuerst ging es zum „NSG Biezental“ bei Engen. Das Gebiet mit Halbtrockenrasen, Trockenraseninseln und Wacholder-Standorten am Talhang erwies sich als erstaunlich artenreich. Am meisten überraschte die Teilnehmer das Vorhandensein von Hunderten *Canthophorus dubius* (SCOP.), die nicht nur auf ihrer Nährpflanze *Thesium* saßen, sondern eine Vielzahl von Kräutern und niederen Büschen besiedelt hatten. Als weitere Besonderheiten konnten *Galeatus spinifrons* (FN.), *Copium clavicorne* (L.) und *C. teucris* (HOST.), *Dicyphus annulatus* (WFF.), *Deraeocoris morio* (BOH.), *Megacoelum beckeri* (FB.), *Phytocoris ulmi* (L.), *Gampsocoris punctipes* (GERM.), *Enoplops scapha* (F.), *Cyphostethus tristriatus* (F.), *Coptosoma scutellatum* (G.) und andere nachgewiesen werden.

Als der Himmel sich trübte, ging es weiter zum nahe gelegenen „NSG Kirnerberg“. Die steilen Hänge waren sehr üppig bewachsen. Deshalb wurden vorwiegend die Kescher eingesetzt. *Rhynocoris iracundus* (PD.), *Rhopalus subrufus* (GML.), *Rh. distinctus* (SIGN.), *Coptosoma scutellatum* (G.), *Carpocoris purpureipennis* (DEG.), sowie zahlreiche andere Arten konnten erbeutet und dokumentiert werden.

Gegen Abend konnten noch die Hänge des ehemaligen Vulkans Hohentwiel besucht werden, wo vor allem entlang der Weinbergwege und Weinbergmauern nach Wanzen gesucht wurde. Dabei konnte *Cydnus aterrimus* (FORST.) erstmals für das Gebiet nachgewiesen werden.

Am Sonntagmorgen durften die Heteropterologen erst nach einer gründlichen Einweisung durch den zuständigen Standortoffizier den ehemalige Schießplatz der Bundeswehr bei Konstanz-Wollmatingen besammeln. Dieser war deshalb besonders interessant, weil er sowohl Feuchtbiotope als auch trockene Kiefernwaldbestände aufweist. In einem durchfließenden Bächlein konnten eine grosse Anzahl verschiedener Wasserwanzen, wie *Notonecta glauca* (L.), *N. viridis* (DELC.), *Ranatra linearis* (L.), *Corixa punctata* (ILLIG.) und auch mehrere Wasserläufer der Gattungen *Gerris*, *Hydrometra*, *Microvelia*, *Velia* gefunden werden. Auch der Kiefernwald und seine Randgebüsche ergaben manchen interessanten Fund.

Durch die gemeinsamen Exkursionen konnte die Kenntnis der regionalen Fauna erweitert werden und der Schutzstatus der Gebiete bestätigt werden. Das kameradschaftliche Zusammensein der BW-Heteropterologen festigte die Zusammenarbeit zum Wohle der faunistischen Erforschung des Landes Baden-Württemberg. Nach einem herzlichen ‚Dankeschön‘ an R. HECKMANN & U. BROSI fuhren die Heteropterologen wieder nach Hause.

Anschrift des Autors:

Klaus Voigt, Forellenweg 4, D-76275 ETTLINGEN, email: klaus_p_voigt@web.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Voigt Klaus

Artikel/Article: [Baden-Württembergische Heteropterologen trafen sich am Bodensee 34](#)